#### PROGRAMM

(Stand 15.09.09)

12:45

Mittagessen

# Freitag, 23. Oktober 2009

10:00	Begrüßungskaffee
10:05	Grußworte des Bürgermeisters der Stadt Goldberg, Peer Grützmacher und Gustav Graf von Westarp, Vorsitzender Warnowregion e.V.
10:20	Die raumordnerische Steuerung von Windkraft, Biomasse und Photovoltaik in der Region Westmecklenburg M. Sc. Marko Saathoff, Amt für Raum- ordnung und Landesplanung Westmeck- lenburg, Schwerin
10:45	Nutzungspotenziale der oberflächennahen Geothermie in M-V <b>Dr. Karsten Obst,</b> Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie, Güstrow
11:15	Kaffeepause
11:45	Solarthermie, Photovoltaik - Funktions- weise, Kosten-Nutzenanalyse <b>Dr. Ditmar Schmidt</b> , SIMV Wietow
12:15	Energetische Nutzung von Biogas und Holz – Funktionsweise, Kosten-Nutzen- Relationen <b>DiplIng. Mark Richard Paterson</b> Fachagentur für nachwachsende Roh- stoffe, Gülzow

#### Erfahrungsberichte 13:40

- Dipl.-Ing. M. Staemmler, Hanseatische Umwelttechnik: Die Umstellung von Öl auf Holzhackschnitzel für das öffentliche Wärmenetz am Beispiel Gelbensande
- Dipl.-Ing. U. Dramm, Stadtwerke Grevesmühlen GmbH: Wärmenutzung von Biogasanlagen am Beispiel Grevesmühlen
- Dipl.-Ing. Björn Oldorf H.S.W Rostock: Erdwärmenutzung

#### Kaffeepause 14:40

- Dipl.-Ing. Dr. Schmidt, SIMV Wietow: Photovoltaik und Solarthermie in der praktischen Anwendung am Beispiel Wietow
- Bernd Scheffer, energy-age wind: Windkraftanlagen mit vertikalem Rotor

Zusammenfassung, Ausblick 15:40

Ende der Tagung 16:00

### TEILNAHME

Bitte melden Sie sich bis zum 10. Oktober mit anhängendem Formular bei der Friedrich-Ebert-Stiftung in Schwerin an. Wenn Sie keine Absage erhalten, ist Ihre Anmeldung verbindlich, eine schriftliche Bestätigung durch uns erfolgt nicht.

Es wird ein Teilnahmebeitrag von 05,00 € erhoben, den Sie bitte vor Beginn der Veranstaltung entrichten. Schülerinnen/Schüler und Arbeitslose sind beitragsfrei, Studentinnen/Studenten zahlen die Hälfte.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.

# FAX: 0385-512595 "Energiewende?!..." am ANMELDUNG Zur Veranstaltung:

Vorname: 23. 10. 2009 in Goldberg Straße: Name:

PLZ, ORT: Tel.:

FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG

Mecklenburg-Vorpommern

Arsenalstr. 8

19053 Schwerin

e-mail:

Unterschrift

Datum

Eine Kommune kann nur so viel bewegen, wie sie auch finanzieren kann.

Trotz vieler Fördertöpfe ist immer auch ein finanzieller Eigenanteil notwendig.

Woher das Geld bei sinkenden Zuweisungen nehmen?

Welche langfristigen und nachhaltigen Ziele verfolgen?

## Erneuerbare Energien sind:

- nachhaltig
- bewahren die Umwelt für unsere Kinder
- schonen die Finanzen
- und bringen bei richtiger Anwendung neue Einnahmen in die kommunalen Kassen.

Durch die Teilnahme an der Energiewende aus der Krise?

Argumente dafür soll die Goldberger Tagung am 23. 10. 2009 liefern.



© Julia Christmann, Dresden

# Tagungsort:

### **GOLDBERG**

John–Brinckman-Schule Schützenplatz 2

Tel.: 038736 40756

# Tagungsleitung:

Dr. Günter Hering, Rostock

**Dr. Martin Just**, Friedrich-Ebert-Stiftung

# Veranstalter, Koordination:

### Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro Mecklenburg-Vorpommern Arsenalstr. 8 – HAUS der KULTUR 19053 Schwerin Wilma Glende Tel.: 0385-512596, Fax 0385 - 512595 wilma.glende@fes.de

#### Warnowregion e. V.

Amtsstraße 16 19399 Goldberg Gustav Graf von Westarp 038736 81888

mail@warnowregion.de

#### EINLADUNG



© Ronny Reimer, Waren/Müritz

# **Tagung**

# **ENERGIEWENDE?!**

Neue Möglichkeiten in Kleinstädten des Ländlichen Raums

Forum "Ländlicher Raum" und Forum: "Zukunft durch Innovation"

# Freitag 23. Oktober 2009

Goldberg



